

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Innew Abtgot vnwirdikleiche h̄m
vnd cherten auer an got den sin.
Da von er seinen zoren lie
vnd wart sich erparme vbe sie.
Nu het sich mit reicher wer
werait das Israhelisch her.
In Qassphat bei den ziten
gen den Amonytēn.
Die heten in den selben tagen
ir gezelz auf geslassen.
Hen Israhel in Qassphat hat.
alz vns die geschrift weiseit
Du las werleichen gen in
mit heren auf iren vngewi
vñ wol werait auf emen streit
nu waz in der selben zeit
Jepte em weiser weisant
em tesen waz also genant.
Pei dem Israhelischen her
der waz an manhaft vñ an w
Vnd an sterch vol chomen
vnd an den allen aus genome.
Die von nn hie gesprochen sint
der selv waz em chebs chint.
Vnd chebischer missat
der het em weip von Galaat.
Die selv heti pei einem andin mansum
die siezen in an dem sellē zil vil.
Git chraft von seinem güt do
vnd sprachen zu im also
Du solt die erb haben nicht
die man vnsē vattern gicht
Die von art sepoten sint
wan du pñst em chebs chint.
Do vloch Jepte der weisant
im ein lant war Thob genant
Sin sampt da selv zu im aldar
notige volkez em nichle schar.
Daz waren starch schahar
Jepte der degen mar.
Wart der selben volkez herr do
vu do si im volsten also
Daz si laisten sein sepot
getreuleichen vnd vnd an spot
Alz vns die gesch geweist hat
die hochsten von Galaat.
Sü dem helt chomen
do si sein chraft vernomen.
Vnd manhaft vil die er wesie
wis herr vber vns. lust sp̄che
sie

Vnd streit vns gen Amon vor
dez chraft ob vns hoch enpor.
Jet nu hilf vns dez das si zer ge
gedenk ir nicht sprach jepte.
Waz ir mir landes habt getan
das ich vil dict erliten han.
Von ew vnd wist wol das ir
seit ie trügt haz gen mir.
Vnd an schuld vertriebi mich
a sp̄che wir habe nicht gehast dich
Noch vertriben wir sein die dir
volgen wellen nach demer gir
Er sprach dez swert mir einen ait
do swuren si in sicherheit.
Tchelßen der weis man
für mit mi in Qassphat dan.
Daz ward im huld gesworren
ze richter ward er da erchoren.
Vber Israhel nach gotz sepot
do si sich also sediemüctigē got.
Jepte sant an den zeiten
zu den Amonytēn.
Vnd hiez dem chūnis sasen also
in Qassphat sein poten do.
Daz er wüst nicht sem lant
vnd das er ez räumpt zehant.
Do die poten dar chomen
alz ich han vernomen.
Do iach vnzweileich
Amon der chūnitreich.
Daz lant amo war sein vñ seine chūnn
e das ez Israhel mit chraft schafft
Seinen vadern hiet genomen
in der zeit do si waren chomen.
Von Egypte im war nu das lant
wider chomen in sem hant.
Alz ez waz seien vadern e.
daz wider ret Jepte.
Vnd iach ez war mit name siten
von seinen vadern e erstritten.
Alz ez sepot die gotez chraft
Amon die starch haidenschaft
Wolt von dem land nicht
von der selben geschicht.
Sprach Jepte vns erzaist got
noch heut allhie wie sein sepot
Well erzaigen semen lon
zwischen Israhel vnd Amon.
Du chom mit reicher volaist
auf Jepte der heilig gaist.